

# GIGA PROTECTOR



GIGA 2021-09 V1

Abbildung ähnlich

SCHNERZINGER®

Lieber Kunde,

vielen Dank für den Kauf eines SCHNERZINGER-Produktes.

Bitte nehmen Sie sich ausreichend Zeit, um die Informationen in dieser Anleitung genauestens zu lesen. Sie finden wichtige Hinweise zur Nutzung Ihres Produktes sowie Tipps zur bestmöglichen Integration in Ihr HiFi-System.

Diese Anleitung erleichtert Ihnen den Gebrauch des Produktes, fördert das Verständnis für seine funktionalen Eigenschaften und hilft Ihnen, die volle Leistungsfähigkeit des Produktes zu erlangen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Einsatz Ihres neuen SCHNERZINGER-Produktes.

Bitte reinigen Sie das Produkt ausschließlich mit einem kratzfreien, trockenen Staubtuch und vermeiden Sie den Einsatz von Putzmitteln.

Eine Vergussmasse in den Geräten schützt die innovative GIGA CANCELING Technologie mit ihren speziellen, eigens für SCHNERZINGER gefertigten elektrischen Bauteilen vor direktem Zugriff und dem Durchleuchten mittels Röntgen oder Magnetfeldanwendungen. Ein leichtes durch diese Vergussmasse verursachtes Rascheln ist normal und führt zu keiner funktionalen Beeinträchtigung. Es befinden sich keine informierten Kristalle in den Geräten.

Bei Auftreten von Betriebsstörungen wenden Sie sich an Ihren SCHNERZINGER-Händler. Bitte versuchen Sie nicht, das Gerät selbstständig zu reparieren oder zu öffnen, in diesem Falle verlieren Sie den Anspruch auf unsere Herstellergarantie.

Bei Schäden am Netzstecker oder am Netzkabel, stoßen Sie bitte einen Austausch bei SCHNERZINGER über Ihren Händler an.

## Verpackungsinhalt

### **GIGA PROTECTOR (2 Stück)**

CONTROL UNIT (COUA, 2 Stück)

12V Netzteil, Kabellänge 1,5 m (2 Stück)

3,5 mm Klinke Verlängerungskabel 5 m (2 Stück)

Antenne (2 Stück)

### **Maße und Gewicht**

(L x B x H jeweils in cm, Gewicht in kg)

GIGA PROTECTOR je

16,2 x 16,2 x 7,5 (ohne Antenne), 5

Die große Antenne ist 39 cm lang.

## Inhaltsverzeichnis

PROTECTOR SYSTEM

GIGA PROTECTOR

Einstellung des GIGA PROTECTOR

Anhaltende Wirkung des GIGA PROTECTOR

## PROTECTOR SYSTEM

Die Qualität der Musikwiedergabe einer Audioanlage wird in hohem Maße durch nieder- und hochfrequente elektrische Störfelder beeinträchtigt, die z.B. durch WLAN, Mobilfunk, Stromleitungen etc., verursacht werden. Mit den **PROTECTOREN** und ihrer integrierten zukunftsweisenden **GIGA CANCELING** Technologie hat SCHNERZINGER eine Produktsparte entwickelt, die die klanglichen Auswirkungen von nieder- und hochfrequenten Störfeldern aktiv bereinigt.

Die PROTECTOREN erweitern deutlich die Übertragungsqualität der Audioanlage. Die klanglichen Auswirkungen liegen in einer verblüffend höheren räumlichen Tiefe und Auflösung, sowie einer gesteigerten Grob- und Feindynamik der Musikwiedergabe.

Mit ihrer Wirkungsweise und Effektivität der GIGA CANCELING Technologie stellen SCHNERZINGER PROTECTOREN eine einzigartige Lösung am Markt dar.

Ein wichtiger Gesundheitsaspekt: die PROTECTOR Technologie erhöht die Strahlenbelastung im Raum nicht.

## GIGA PROTECTOR

Der **GIGA PROTECTOR** ist ein innovatives 12-Kanal-Hochfrequenz Störfeldbereinigungssystem für den gesamten Hörraum. Er besteht aus zwei miteinander kommunizierenden Geräten, die das Umfeld weiträumig und breitbandig vor Klangbeeinträchtigungen durch hochfrequente Störfelder schützen.

Der GIGA PROTECTOR kann dabei so zielgenau konfiguriert werden, dass sich neben einer Anpassung an die jeweilige Raumsituation sogar gezielt einzelne Frequenzbereiche ansteuern lassen, die direkte Klangkorrekturen im Hoch-, Mittel- und Tieftonbereich erlauben.

Zur gezielten Bereinigung punktueller Störfeldspitzen gibt es die Produkte **EMI PROTECTOR** und **PICCOLO PROTECTOR**.

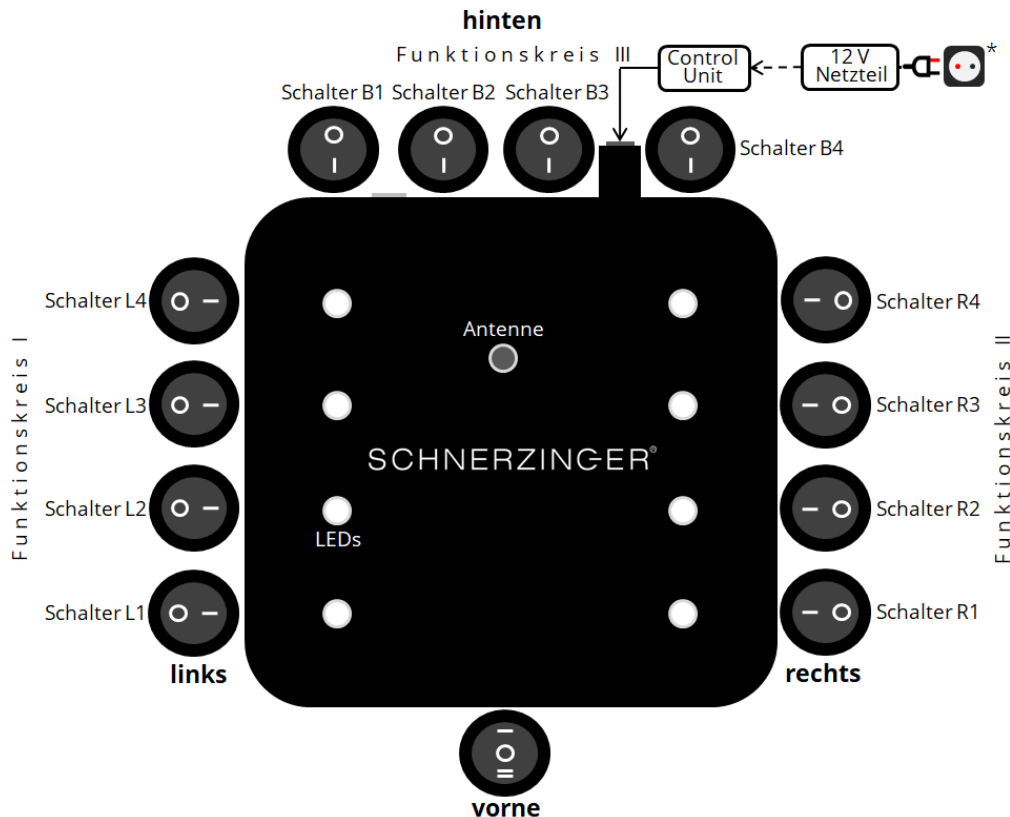
## Einstellung des GIGA PROTECTOR

Der **GIGA PROTECTOR** besitzt drei Leistungsstufen und drei Funktionskreise zur einfachen Einstellung der Bandbreite und Taktrate der GIGA CANCELING Technologie über Kippschalter. So gelingt die Anpassung an jedes Störfeldspektrum. Die Veränderung der Bandbreite erweitert oder verringert den Erfassungsbereich, die Veränderung der Taktrate die Verarbeitungsgeschwindigkeit.

Dabei gilt: je schmaler die Bandbreite, desto höher ist der Wirkungsgrad – desto kleiner ist der Erfassungsbereich. Je geringer die Taktrate, desto höher ist die Auslöschungsrate – desto weniger Störfrequenzen werden erfasst.

Änderungen benötigen zumeist eine gewisse Zeit, um ihre Wirkung zu entfalten. Deshalb sollte man bei jedem der folgenden Schritte vor der Beurteilung ca. zwei Minuten abwarten.

Das jeweils ermittelte Ergebnis der vorherigen Schritte ist beizubehalten, wenn man die nachfolgenden Schritte angeht.



**Zunächst werden die Schalter eines Gerätes vollständig eingestellt,** danach erst die des zweiten Gerätes.

Da jedes Gerät spezifische Umgebungsbedingungen im Raum vorfindet, können sich die Parametereinstellungen beider Geräte unterscheiden.

### 1. Schritt: Grundstellung

In der Regel (Leistungsstufe 1) wird der GIGA PROTECTOR ohne das 12V Netzteil betrieben. Zum Erhalt seiner Leistung sollte er mit CONTROL UNIT und 12V Netzteil 1x pro Jahr für ca. 15 Min. an das Stromnetz angeschlossen werden.

**Anschluss Antenne** (senkrechte Position) und **CONTROL UNIT** (COUA) an den GIGA PROTECTOR, ohne 12 V Netzteil.

Bringen Sie alle 13 Schalter in ihre Grundeinstellung 0.

### 2. Schritt: Optimale Positionierung

Empfohlene Aufstellungen:

1. diagonal vorne rechts (neben oder hinter dem Lautsprecher) und hinten links, oder diagonal vorne links (neben oder hinter dem Lautsprecher) und hinten rechts
2. rechts und links hinter, neben oder vor den Lautsprechern
3. rechts und links neben dem Hörplatz
4. vorne und hinten, jeweils mittig im Hörraum (entfällt bei Einsatz eines **EMI PROTECTOR**)

### 3. Schritt: Schalter vorne in Stellung 0 – Leistungsstufe 1

Beginnen Sie mit Schalterstellung 0 = Leistungsstufe 1 – mit CONTROL UNIT, **ohne** 12V Netzteil.

## Einstellung des GIGA PROTECTOR

### 4. Schritt: Schalter hinten:

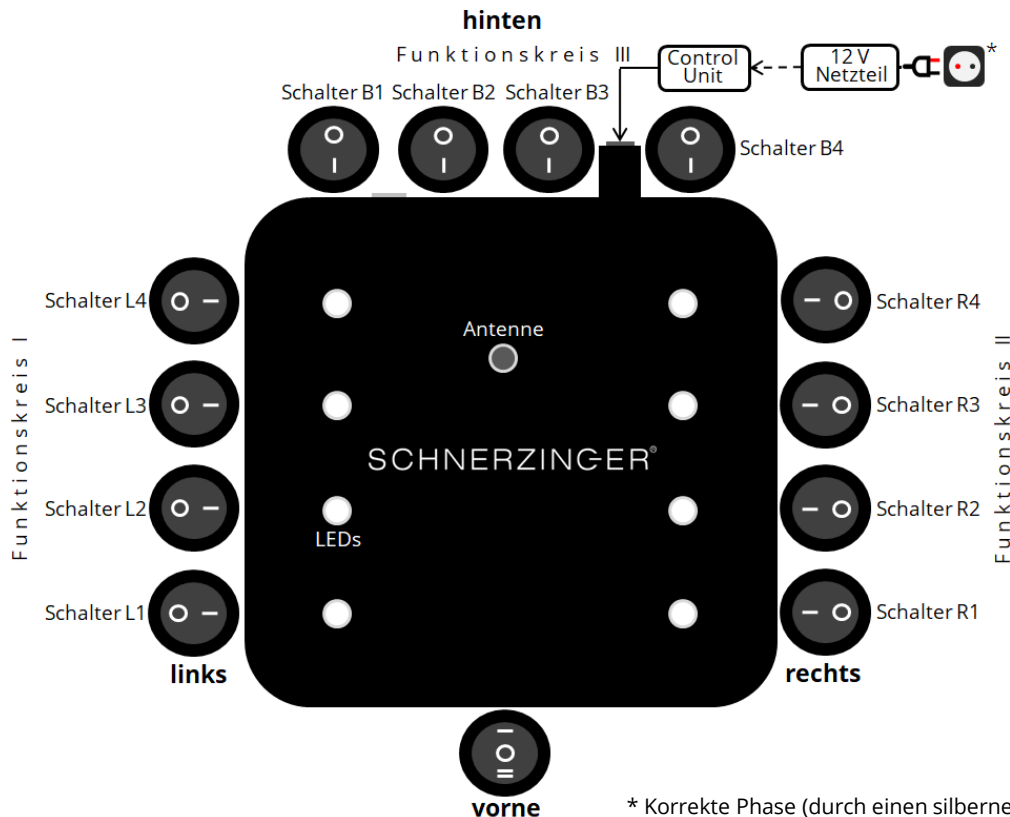
Funktionskreis III - Einstellung der **Taktung**, Schalter: B1 bis B4

Ausgehend von der Grundstellung werden die Schalter B1 - B4 der Reihe nach in Stellung 0 und 1 getestet. Für jeden Schalter wird das jeweils bessere Ergebnis beibehalten.

### 5. Schritt: Schalter links:

Funktionskreis I - Einstellung der **HF-Bandbreite**

Schalter: L1 = schmal bis L4 = breit



Ausgehend von der Grundstellung werden die Schalter L1 - L4 der Reihe nach von Stellung 0 in Stellung 1 gebracht. Mit jedem Schritt wird die Bandbreite erhöht.

Ist die Bandbreite zu niedrig, wird noch nicht die bestmögliche Wirkung erzielt. Ist die Bandbreite zu hoch, kann sogar eine Klangverschlechterung eintreten.

Der Test ist beendet, sobald der Folgeschritt kein besseres Ergebnis erzielt.

### 6. Schritt: Schalter rechts:

Funktionskreis II - Einstellung der **LF-Bandbreite**

Schalter: R1 = schmal bis R4 = breit

Ausgehend von der Grundstellung werden die Schalter R1 - R4 der Reihe nach von Stellung 0 in Stellung 1 gebracht. Mit jedem Schritt wird die Bandbreite erhöht.

Ist die Bandbreite zu niedrig, wird noch nicht die bestmögliche Wirkung erzielt. Ist die Bandbreite zu hoch, kann sogar eine Klangverschlechterung eintreten.

Der Test ist beendet, sobald der Folgeschritt kein besseres Ergebnis erzielt.

**Sie haben nun das optimale Ergebnis ohne 12V Netzteil ermittelt.**

### 7. Schritt: Schalter vorne - Anpassung der Leistungsstufe

Reicht Leistungsstufe 1 für das vorliegende Störfeldspektrum nicht aus, können 2 weitere Leistungsstufen aktiviert werden. Hierzu bedarf es des dauerhaften Anschlusses des 12V Netzteils\* an die CONTROL UNIT und das Stromnetz. Das 12V Netzteil sollte an einen von der HiFi-Anlage getrennten Stromkreis - idealerweise an eine andere Phase des Hausnetzes - angeschlossen werden.

Bringen Sie alle Schalter in Grundstellung 0 und aktivieren mit dem Schalter vorne in Position 2 die Leistungsstufe 3. Wiederholen Sie nun die Schritte 4 bis 6 und ermitteln die optimierten Schalterstellungen der Funktionskreise I bis III **für den Betrieb mit 12V Netzteil**. Vergleichen Sie mit diesem Setup die Leistungsstufen 2 und 3.

0 = Leistungsstufe 1 - mit COUA, **ohne 12V Netzteil**

1 = Leistungsstufe 2 - mit COUA, **mit 12V Netzteil**, LEDs an

2 = Leistungsstufe 3 - mit COUA, **mit 12V Netzteil**, LEDs hell

\* Korrekte Phase (durch einen silbernen Punkt markiert) beachten, hierfür ist die Phase der hauseigenen Steckdose zu messen.

## Anhaltende Wirkung des GIGA PROTECTOR

Der **GIGA PROTECTOR** arbeitet ständig daran, Störfelder wirkungsvoll und umfassend zu bereinigen.

Möchten Sie nach einiger Zeit einmal hören, wie Ihre Anlage ohne GIGA PROTECTOR klingt, so ist unbedingt die Pufferwirkung zu beachten.

Ein nur kurz ausgeschalteter GIGA PROTECTOR wirkt durch die Pufferung des Netzteils nach.

Trennen Sie das 12V Netzteil (sofern angeschlossen) und die CONTROL UNIT von ihren Anschlüssen am Stromnetz bzw. GIGA PROTECTOR. Entfernen Sie die Antenne, stellen das Gerät auf den Fußboden und bringen den Schalter vorne in Stellung 2. Halten Sie diesen Zustand über mehrere Stunden bei, bestenfalls über Nacht. So erreichen Sie, dass der GIGA PROTECTOR nicht mehr wirkt.

Nach Wiederinbetriebnahme werden die Störfelder schnell wieder bereinigt.

### Kontakt

sales@schnerzinger.com  
Tel +49 (231) 13 38 50 15

### Impressum

Schnerzinger GmbH & Co. KG  
Heinrich-Sträter-Str. 15 | 44229 Dortmund  
Registergericht: Amtsgericht Dortmund | HRA 17290 | USt-IdNr.: DE276913602  
WEEE-Reg.-Nr. DE68142962  
Geschäftsführerin: Sandra Austerschulte  
Tel +49 (231) 13 38 50 15 | sales@schnerzinger.com